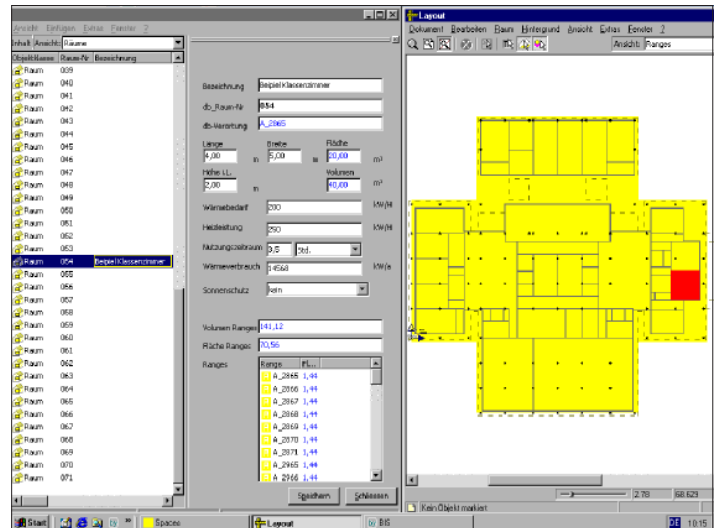
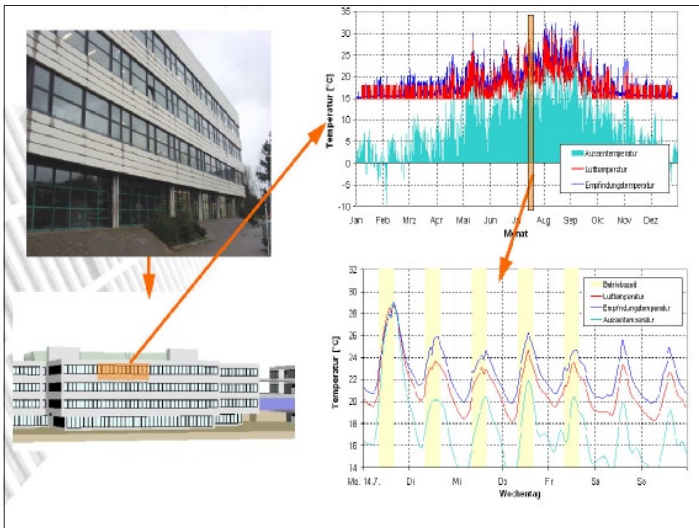


ALLGEMEINE REFERENZLISTE FORSCHUNGSPROJEKTE

seit 2000



2000-2002

“Individuelle Massenfertigung Intelligenter Häuser”

Verbundprojekt gefördert durch das BMBF mit den Firmen:

Beton Kemmler Hirschau, Architekturbüro Maier Stutensee, Karl Martin Maier AG Reutlingen, IFIB Uni Karlsruhe

Thema: Entwicklung von Verfahren zur Beschleunigung und Qualitätsverbesserung der Planungs- und Bauprozesse im Wohnungsbau.

Förderkennzeichen: 19W0028C

2000-2002

Digitale Baudokumentation

Produktentwicklung zusammen mit der Kopsis GmbH Karlsruhe.

Thema:

Über einen internetbasierten Dokumentationsserver werden alle Revisionsunterlagen der an einem Projekt beteiligten Planer und Firmen zentral gesammelt und nach den Vorgaben des Bauherrn strukturiert abgelegt. Die Digitale Baudokumentation wird anschließend im Kundenlayout auf DVD gebrannt.

Referenzen:

HBF Mannheim 2002

FIDUCIA 2002

Roche 2003

ALLGEMEINE REFERENZLISTE FORSCHUNGSPROJEKTE

- 2001-2003 **“Gebäudevermessung durch stereoskopisch digitale Panoramakamera”**
Hypermedium mit Vermessungsdaten aus Kamera-Stereoskopie Kooperationsprojekt gefördert durch das BMWi mit den Firmen:
Spheron AG Waldfishbach, GeoConData Ettlingen
- Thema:
Entwicklung von Hard- und Software für die Gebäudevermessung mit Hilfe von stereoskopisch aufgenommenen digitalen Panoramabildern (QuicktimeVR)
- Förderkennzeichen: ProInno KU 0042801KDW9
- 2001-2004 **FlexHaus®**
Das Gebäude als Dienstleister. FlexHaus® - Symbiose aus Wohnen und Arbeiten.
- Forschungskooperation mit
- SIT Fraunhofer Institut für Sichere Telekooperation, Darmstadt
 - IWU Institut Wohnen und Umwelt, Darmstadt
 - Ingenieurbüro Tichelmann Simon Barillas, Darmstadt
- Nähere Informationen unter http://www.sit.fhg.de/_SIT-Projekte/flexhaus/index.html
- Auswahl Veröffentlichungen zum FlexHaus® Ansatz:
Chmella-Emrich, Elke , Henkel, Thorsten: Zukunftsfähiger Geschosswohnungsbau: Der FlexHaus-Ansatz. Artikelserie in 5 Folgen. In: Die Wohnungswirtschaft. Hamonia Verlag. 2002.
- Henkel, Thorsten: 3. Heidelberger Bauforum . 29. und 30. Sept. 2004.
- 2003-2005 **“Entwicklung eines Prozesskettensystems”**
Kooperationsprojekt gefördert durch das BMWi mit den Firmen:
Heliograph Ingenieurgesellschaft mbH Aachen
- Thema:
Ankopplung von Programmen der Technischen Gebäudesimulation an das Datenmodell Digitales Bauen
- Förderkennzeichen: ProInno KU0042802KRR3
- 2002-2005 **Planungswerkzeug MIDI/Armillä**
Auftraggeber: Fritz Haller Bauen und Forschen GmbH
- Thema:
Entwicklung eines Planungswerkzeugs auf der Basis des CAD-Systems VectorWorks zur regelbasierten Planung von MIDI/ARMILLA Gebäuden

seit 2005

PipeSafe

Produktentwicklung mit den Firmen Sikla GmbH, PKT-Systeme GmbH, WBR Rohrelemente GmbH, LiComTec GmbH, Manfred Lippe (vereid. Brandschutzgutachter)

Thema:

Entwicklung von CAD/CAM Einbauteilen für Decken- und Wanddurchbrüche, die direkt aus der brandschutzgeprüften Trassenplanung heraus gefertigt werden und diese zwingend auf der Baustelle umsetzen.

Markteinführung voraussichtlich Anfang 2007